

Themen und Termine Juni 2021

JHV live und Mobilitätswende überall

Liebe Mitglieder und Freund*innen des BUND RV Neckar-Alb,

neben Online- dürfen nun wieder "Live"-Veranstaltungen stattfinden. Gerne teilnehmen!
Doch zuerst unsere akutellen....

Themen:

- Die top organisierte Online-**Jahreshauptversammlung des BUND Ammerbuch** wurde durch einen spannenden, informativen [Vortrag](#) von Prof. Dr. Betz über "**bunte Wiesen**" und ihr Bedeutung für Insekten abgerundet. Oliver Betz forderte die Zuhörer*innen auf, am [Fotowettbewerb](#) zum "Lieblingslebensraum" teilzunehmen.

Übrigens gibt es mit dem "**Blumenrasen**" durchaus einen Kompromiss zwischen Blumenwiese und Mono-Rasen, wie Joachim Ringelbach vom BUND KV RT im [GEA](#) erläutert. Auch in diesem [SWR-Beitrag](#) geht es um naturnahen Garten (Schwerpunkt Igelschutz). Meine Anmerkung, dass Mähroboter als Extremform des Rasen mähens für "leblose" Grünflächen sorgen, wurde leider gestrichen.

- **Biodiversität im Gemeinderat**: Die unter Leitung des UWZ Tübingen erstellten [Forderungen](#) zur Förderung der Biodiversität in Tübingen zeigt zumindest politisch Wirkung: Im Anhang der interfraktionelle Antrag an die Stadtverwaltung. Vorbild für andere Kommunen?!

- Ein zunehmend beliebter "Naturesport" ist das Mountainbiken, mittlerweile oft mit E-Unterstützung. Das bleibt nicht ohne Folgen für Boden und Pflanzenwelt und führt zu Konflikten mit Wanderer*innen. Im seinem [Positionspapier zum MTB-Sport](#) macht der BUND BW Lösungsvorschläge. Hier wie auch in anderen [Fällen](#) ist an Hotspots eine Kontrolle und Betreuung unverzichtbar. Was im Papier nicht erwähnt wird: Nicht wenige MTB-Fahrer*innen steuern ihren Trail mit dem eigenen PKW an, der am Wochenende zusammen mit denen anderer Erholungssuchenden im Stau steht, Parkraum benötigt und die Umwelt belastet.

- Wie bereits in den letzten Newslettern erwähnt, befürwortet der BUND RV zusammen mit anderen Verbänden und Initiativen die [Innenstadtstrecke \(ISS\)](#) als wichtigen Beitrag für die regionale (nicht nur Tübinger!) Mobilitätswende. Jetzt hat die Stadtverwaltung in diesem [Papier](#) die potenziellen Umweltauswirkungen der ISS analysiert.

- Ist **Stuttgart 21** noch für die Mobilitätswende zu retten? - Nur mit [Ergänzungsbahnhof](#), so die neue Vorsitzende des BUND LV, Sylvia Pilarsky-Grosch.

- An den [bundesweiten Aktionentagen für eine Mobilitätswende](#) nahmen auch BUND-Aktive aus der Region teil. So führte eine [Fahrraddemo](#) gegen die B27-Endelbergtrasse zu den Streuobstwiesen bei Oftderdingen und am Infostand am [Dietweg](#) in Reutlingen (geplante OU B464) wurde deutlich, dass nicht wenige Spaziergänger*innen noch gar nicht wissen, was ihrem Erholungsgebiet droht.

- Das RP Tübingen plant übrigens im Zollernalb mit der B463 - OU Albstadt-Lautlingen schon das nächste Straßenbauprojekt. Nach dem Motto: Geld spielt keine Rolle, die Eingriffe in Natur und Landschaft können "geheilt" werden und die Mobilitätswende verschieben wir auf die Zeit nach 2025!? - Dies ist nur zum Teil ironisch gemeint, steht doch im **grün-schwarzen Koalitionsvertrag**: *"Die Umsetzungskonzeption der Landesregierung für die Projekte des Bundesverkehrswegeplans im Straßenbau hat sich bewährt und Vertrauen geschaffen. Wir werden die Projekte, deren Planung bis 2025 begonnen werden soll, daher weiterhin im stetigen Austausch mit dem Bund verlässlich umsetzen. ... Die Straßenbauverwaltung werden wir weiter stärken und innerhalb der bewährten Strukturen optimieren."* Tatsächlich werden Straßenbau-Abteilungen (Planung, Genehmigung, Bau) auch beim RP Tübingen immer weiter aufgestockt. Klimaschutz und Energiewende haben leider nicht einmal theoretisch Vorrang: *"Für die Festlegung der Reihenfolge der weiteren Projekte werden wir die Belange des Klimaschutzes als **weiteres** Bewertungskriterium berücksichtigen."*

- **Umweltfreundliche Gewerbegebiete?** - Nicht nur aber gerade Straßenbauprojekte mit LKW-breiten Auffahrten werden gern durch neue Gewerbegebiete "ergänzt" (z. B. Gewerbegebiet "Untere Breite" in Dusslingen an der B27 neu, "Hirnau" in Lautlingen an der geplanten B 464 neu usw.). Aber hey - und das veranlasst selbst grüne Gemeinderät*innen oftmals zur Zustimmung: Diese "Gewerbeparks" werden laut BP-Begründung und Presseinfos mit PV-Dächern, Fernwärme und Parkplatzbegrünung versehen. Umweltfreundlicher kann man Boden und Landschaft doch gar nicht versiegeln, oder? Fehlt "nur noch" der Bahnanschluss....

- **Was steckt hinter "klimaneutral"?** - Neben den umweltfreundlichen Gewerbegebieten sind "klimaneutrale" Produkte oder Reisen und ist "klimaneutraler" Versand groß im Kommen. Verspricht dieses Begriff doch konsumieren ohne Reue. Den Unterschied zwischen Greenwashing und mehr oder weniger klimaneutralem Handeln erläutert dieser [Beitrag](#) auf S. 26 des neuen BUND-Magazins bzw. ausführlicher diese [BUND-Publikation](#) .

- **13a oder 13b?** - Der Bundestag hat vor wenigen Wochen den umstrittenen §13b BauGB gegen den Widerstand der Umweltverbände, trotz seines Versagens hinsichtlich bezahlbaren Wohnraums und trotz seiner miserablen Umweltbilanz verlängert. Aber vielleicht auch, weil der §13b mittlerweile einen schlechten Ruf bei haupt- und ehrenamtlichen Naturschutzvertreter*innen sowie in den Medien hat, bedienen sich manche Kommunen lieber des unproblematischen §13a BauGB für beschleunigtes Bauen im Innenbereich, selbst wenn die Lage des Baugebietes eher im Außenbereich liegt. Es stellt sich die Frage, ob man Ortsrandlagen, bei denen stücklesweise, manchmal ohne regulären BP neue Häuser und Schuppen in die freie Landschaft "einsickern" dem Innenbereich zuordnen darf. Zu einem derartigen Fall, nämlich dem BP "Hinterwiese" in Tübingen-Kilchberg klärten BUND und LNV den Gemeinderat auf und bezogen [Stellung](#).

- Ganz klar 13b, da im Außenbereich, ist der BP "Wettegärten" der Gemeinde Weilen im Zollernalbkreis. Das Naturschutzbüro Zollernalbkreis kritisiert in seiner lesenswerten [Stellungnahme](#) diese Planung auch deshalb, weil hier das aktualisierte Naturschutzgesetz ("Biodiversitätsstärkungsgesetz") missachtet wird und weil in der Begründung zum BP paradoxerweise steht: *"Um eine dichtere Bebauung zu ermöglichen werden Einzel- und Doppelhäuser in offener Bauweise festgesetzt."*

- *Mitmachen beim [Naturportal Südwest!](#)* Dieses schöne Citizen Science-Projekt inklusive ausführlicher Bestimmungshilfen betreut das Naturkundemuseum Stuttgart.

- Der BUND RV Stuttgart präsentiert auf [dieser Seite](#) *tolle Aktionsideen für junge Naturforscher*innen und Abenteurer*innen.*

Termine (s. auch [hier](#)):

- Mittwoch, 23.06. *Öffentliche Jahreshauptversammlung* des BUND RV Neckar-Alb in der Zehntscheuer Entringen

- Donnerstag, 24.06. Online Fachgespräch *"Ist unser Recht naturverträglich? Was wir tun müssen, um zu bleiben."* Details [hier](#)

- Freitag, 25.06. *Critical-Mass-7-Schulen-Tour* in Mössingen, Details [hier](#)

- Donnerstag, 1.07. Online-Veranstaltung der PFF mit Beteiligung des BUND RV Neckar Alb: *"Ist eine naturverträgliche Versorgung mit 100% Erneuerbare Energien möglich?"*

- Samstag, 17.07. Infoveranstaltung mit Beteiligung des BUND RV in Lustnau auf dem "Bioacker" zum Thema *Flächenverbrauch*

- Freitag, 23.07. *"Sustainable cooking workshop"* des DAI Tübingen, Details [hier](#)

- Jetzt anmelden zur *BUNDJugend-Sommerakademie* vom 2. bis 7. August im Biosphärengebiet Schwäbische Alb! Details [hier](#)

- Jetzt bewerben für das *MAB-Jugendforum* vom 24. bis 27. September im Biosphärengebiet Schwäbische Alb! Details [hier](#).

Viele Grüße aus dem BUND-Büro

Barbara Lupp

Fotos (W. Wagner): Von wegen nackter Fels! - Flora am Reußenstein und am Peilerturm

Wollen Sie unsere Arbeit unterstützen? **Spenden** sind von der Steuer absetzbar! Bankverbindung des BUND RV Neckar-Alb:

Landesbank BW, **IBAN: DE34 6005 0101 0004 6033 55**, BIC: SOLADEST600

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)

Landesverband Baden-Württemberg e. V.

Regionalgeschäftsstelle Neckar-Alb || 72072 Tübingen | Fon: +49 70701 943885

Vertretungsberechtigt: Sylvia Pilarsky-Grosch | Amtsgericht Freiburg | VR 550101

bund.neckar-alb@bund.net | www.bund-neckar-alb.de | www.facebook.com/BUNDneckaralb

[Hier](#) finden Sie unsere Datenschutzerklärung gemäß DSGVO.





